

## Herren Kreisliga A Südwest

VfL Waiblingen : TB Beinstein IV  
Samstag, 11.03.2023, 19:00 Uhr

### VfL Waiblingen baut Siegesserie in Herren Kreisliga A Südwest aus

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg des VfL Waiblingen im Spiel der Herren Kreisliga A Südwest gegen den TB Beinstein IV fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für den VfL Waiblingen, als auch für den TB Beinstein IV am Samstagabend Ersatzspielern an.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Schulcz / Müll und Langenfeld / Hübsch, ehe sich die Gastgeber mit 11:7, 6:11, 9:11, 11:8, 11:8 durchsetzen konnten. Die gewinnbringende Taktik fehlte indes danach Gabel und Auwärter bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Billes und Kochendörfer ab dem ersten Ballwechsel. Das musste man neidlos anerkennen. Einen Sieg fuhren anschließend wiederum Zirdum / Kaiser bei ihrem 3:1 gegen Hogh / Vögele ein. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Beim 3:0-Erfolg gelang es Alain Schulcz den Gastspieler Joachim Hübsch in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Keine Chancen hatte indes Tobias Gabel bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Rainer Langenfeld, so dass Langenfeld seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Hans Müll war in der Partie gegen Klaus Kochendörfer nicht zu stoppen und gewann eher sicher mit 3:0. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Joachim Auwärter gegen Raimund Billes, eine Niederlage die man vor dem Spiel eher so erwarten konnte. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Mario Zirdum machte mit Alexander Vögele beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt werden konnten. Das war ein souveräner Sieg. Einen Punkt für das Team vor Augen gab Sascha Kaiser bei einer 2:0-Führung die Folgesätze gegen Marc Hogh noch ab und quittierte ein 2:3 nach Sätzen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Einen knappen Sieg feierte Alain Schulcz beim 11:5, 11:8, 8:11, 1:11, 11:8 gegen Rainer Langenfeld, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. 27:2 (Schulcz) bzw. 7:1 (Langenfeld) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Beim 3:0-Sieg gegen Joachim Hübsch zeigte Tobias Gabel seinem Gegner die Grenzen auf. Ausreichend spielerische Mittel hatte Hans Müll letztlich an der Hand, um sich gegen Raimund Billes durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. Deutlich nach Sätzen war hingegen die 0:3-Pleite von Joachim Auwärter gegen Klaus Kochendörfer, eine Niederlage die man vor dem Spiel eher so erwarten konnte. Der Start in die Partie hätte für Mario Zirdum besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Marc Hogh noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:5 beendet.

Durch diesen Sieg hat der VfL Waiblingen in der Saison nun 13 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 01.04.2023 gegen den TSV Schnait an. Für den TB Beinstein IV steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Schnait am 25.03.2023 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 23:5 geht.

**Statistik:**

**VfL Waiblingen**

Doppel: Schulcz / Müll 1:0, Gabel / Auwärter 0:1, Zirdum / Kaiser 1:0

Einzel: A. Schulcz 2:0, T. Gabel 1:1, H. Müll 2:0, J. Auwärter 0:2, M. Zirdum 2:0, S. Kaiser 0:1

**TB Beinstein IV**

Doppel: Billes / Kochendörfer 1:0, Langenfeld / Hübsch 0:1, Hogh / Vögele 0:1

Einzel: R. Langenfeld 1:1, J. Hübsch 0:2, R. Billes 1:1, K. Kochendörfer 1:1, M. Hogh 1:1, A. Vögele 0:1